



# Amtsblatt für die Stadt Forst (Lausitz)

( RATHAUSFENSTER )

16. Jahrgang

Forst (Lausitz), den 16. November 2007

Nr. 7/2007

## Inhaltsverzeichnis

### Amtlicher Teil

#### SONSTIGE AMTLICHE MITTEILUNGEN

**Beschlüsse** der 23. Stadtverordnetenversammlung  
Forst (Lausitz) am 21. September 2007 1- 2

#### Andere Bekanntmachungen

Feststellung des Jahresabschlusses 2006 des Eigenbetriebes „Städtische Abwasserbeseitigung Forst (L.)“ und Verwendung des Ergebnisses sowie Entlastung des Werkleiters für das Geschäftsjahr 2006/ Öffentliche Bekanntmachung: Lohnsteuerkarten 2008 2- 3

### Nichtamtlicher Teil

Der Fachbereich Stadtentwicklung informiert Seite 3

### Nichtamtlicher Teil

**Aus dem Rathaus:** Seite

Mitteilung d. Fachbereiches Bürgerservice zu Eheschließungen im Jahr 2008/ 1. Spatenstich im Rosengarten/ Vorinfo Veranstaltungstermine/ BÜRGER-IDEEN-BÖRSE: Bewerbung für Landesgartenschau 2013/ Aufruf „Forst in weihnachtlichem Licht“ 4

Besuch in Wermelskirchen/ Seminare u. Beratungen für Existenzgründer/-innen/ Azubi-Projekte gesucht!/ Informationen aus dem Fachbereich Bauen/ Wahl der 21. Forster Rosenkönigin 5

**Vereine:** Spendenbeträge an Vereine ausgeschüttet/ Caritas/ Veranstaltungen der Begegnungsstätten DRK 6

**Gratulationen:** 6. Oktober bis 16. November 2007 7

**Impressum / Sonstiges:** Weihnachtsmarkt 2007 8

## Amtlicher Teil

Im Amtsblatt Nr. 6/2007 vom 5.10.2007 unter der Rubrik Sonstige amtliche Mitteilungen – Beschlüsse – auf S. 7 und 8 wurden aufgrund eines Druckfehlers die Beschlüsse der 23. Stadtverordnetenver-

sammlung versehentlich unter Angabe eines falschen Datums veröffentlicht. Nachfolgend die Korrektur.

## Sonstige amtliche Mitteilungen

### Beschlüsse

#### Beschlüsse der 23. Stadtverordnetenversammlung Forst (Lausitz) am 21.09.2007

SVV/0944/2007

##### Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen in der Stadt Forst (Lausitz) am 16.12.2007.

Die Stadtverordneten beschlossen die ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 16.12.2007 aus Anlass des Weihnachtsmarktes entsprechend § 5 Abs.1 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes.

SVV/0945/2007

##### Mitgliedschaft der Stadt Forst (Lausitz) in der kommunalen Arbeitsgemeinschaft „Klinger See“

Die Stadtverordnetenversammlung Forst (Lausitz) beschloss:

1. Die Stadt Forst (Lausitz) gründet gemeinsam mit anderen Gemeinden die kommunale Arbeitsgemeinschaft „Klinger See“.
2. Die Stadt Forst (Lausitz) wird stimmberechtigtes Mitglied der kommunalen Arbeitsgemeinschaft.
3. Die Stadt Forst (Lausitz) stimmt der Vereinbarung über die kommunale Arbeitsgemeinschaft „Klinger See“ zu.
4. Die Repräsentation der Mitgliedschaft (Teilnehmer) erfolgt durch den Bürgermeister der Stadt Forst (Lausitz). Die Übertragung der Aufgabe kann an einen Vertreter erfolgen.
5. Der Bürgermeister der Stadt Forst (Lausitz) wurde mit der Durchführung der Beschlüsse beauftragt.

SVV/0951/2007

##### Über- und außerplanmäßige Ausgaben für das II.Quartal 2007

Gemäß § 81 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg wurden den Stadtverordneten die ausgewiesenen Ausgaben zur Kenntnis gegeben.

Sie waren unabweisbar bzw. unvorhersehbar und unterlagen entsprechend § 4 Absatz 3 der Haushaltssatzung 2007 der Entscheidung des Kämmers.

SVV/0952/2007

##### Beratung und Beschlussfassung der 1. Nachtragshaushaltssatzung und des 1. Nachtragshaushaltsplanes der Stadt Forst (Lausitz) für das Haushaltsjahr 2007

Die Stadtverordnetenversammlung beschloss die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Forst (Lausitz) für das Haushaltsjahr 2007.

SVV/0954/2007

##### Satzungsbeschluss zur 1. Änderung der Gestaltungssatzung der Stadt Forst (Lausitz) für den Ortsteil Groß Jamno (Örtliche Bauvorschrift gem. § 81 Brandenburgische Bauordnung – BbgBO –

1. Beschluss über die im Verfahren vorgebrachten Anregungen
2. Satzungsbeschluss

1. Die im Verfahren der 1. Änderung der Gestaltungssatzung der Stadt Forst (Lausitz) für den Ortsteil Groß Jamno vorgebrachten

Anregungen hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) geprüft:

2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) beschloss die Gestaltungssatzung der Stadt Forst (Lausitz) für den Ortsteil Groß Jamno (Örtliche Bauvorschrift gemäß § 81 Brandenburgische Bauordnung – BbgBO –) in der Fassung der 1. Änderung.

SVV/0960/2007

**Feststellung des Jahresabschlusses 2006 des Eigenbetriebes „Städtische Abwasserbeseitigung Forst (Lausitz)“ und Verwendung des Ergebnisses**

Die Stadtverordnetenversammlung Forst (Lausitz) beschloss gemäß § 6 Abs. 1 Pkt. 6 der Betriebssatzung:

Der Jahresabschluss vom 31.12.2006 wird in der vorgelegten Form mit einer Bilanzsumme von 31.286.236,76 EURO festgestellt und der Jahresgewinn von 21.967,14 EURO wird in die Allgemeine Rücklage eingestellt.

SVV/0961/2007

**Entlastung des Werkleiters des Eigenbetriebes „Städtische Abwasserbeseitigung Forst (Lausitz)“**

Die Stadtverordnetenversammlung Forst (Lausitz) beschloss aufgrund der bestätigten Prüfung des Jahresabschlusses 2006 die Entlastung des Werkleiters der „Städtischen Abwasserbeseitigung Forst (Lausitz)“, Herrn Klaus-Dieter Krahl.

SVV/0962/2007

**Beauftragung des Jahresabschlussprüfers 2007**

Die Stadtverordnetenversammlung empfahl die Beauftragung der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH, Zweigniederlassung Chemnitz zur Prüfung des Jahresabschlusses 2007 des Eigenbetriebes „Städtische Abwasserbeseitigung Forst (Lausitz)“ und beauftragte den Werkleiter, die notwendigen Schritte einzuleiten.

Der Bürgermeister wurde ermächtigt, dem Landrat vorzuschlagen, die Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH, Zweigniederlassung Chemnitz mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2007 des Eigenbetriebes zu beauftragen.

SVV/0963/2007

**Barrierefreies Bauen von öffentlichen Anlagen und Einrichtungen in der Stadt Forst (Lausitz)**

1. Die Stadtverwaltung wurde beauftragt, alle zukünftigen baulichen Anlagen und Einrichtungen, die für die Öffentlichkeit bestimmt sind und sich in Trägerschaft der Stadt Forst (Lausitz) befinden, barrierefrei zu bauen.
2. Die Stadtverwaltung wurde verpflichtet, bei allen Bau- und Planungsmaßnahmen die zuständigen Ausschüsse umfassend und rechtzeitig über die Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit zu unterrichten. Jede Beschlussvorlage zu Baumaßnahmen an Gebäuden Einrichtungen und Straßen ist mit einer Erläuterung zur Barrierefreiheit zu versehen. In Ausschreibungen nach VOB ist ausdrücklich auf die Maßnahmen zur Barrierefreiheit hinzuweisen.

Der Seniorenbeirat und die Behindertenverbände der Stadt Forst (Lausitz) sind in die Planungen einzubeziehen.

SVV/0975/2007

**Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)**

**hier: Aufhebung der Anordnung des Umlegungsverfahrens „Sanierungsgebiet Forst-Nordstadt, Teilquartier IV“**

Die Stadtverordnetenversammlung Forst (Lausitz) beschloss die Aufhebung der Anordnung der Umlegung „Sanierungsgebiet Forst-Nordstadt, Teilquartier IV“.

SVV/0981/2007

**Bewerbung der Stadt Forst (Lausitz) zur Ausrichtung der 5. Landesgartenschau des Landes Brandenburg im Jahr 2013**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) beauftragte die Verwaltung, ein Konzept zur Bewerbung der Landesgartenschau 2013 zu erarbeiten und sich dabei Dritter zu bedienen sowie diese Bewerbungsunterlagen bis zum 31.01.2008 beim Ministerium für ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz einzureichen.

SVV/0987/2007

**Verkauf eines Grundstücks in der Gemarkung Forst, Industriestraße, Flur 34, Flurstücke 8/3 (ca. 230 m<sup>2</sup>), 9/4 (41 m<sup>2</sup>), 10 (ca. 1.050 m<sup>2</sup>), 11/1 (ca. 1.673 m<sup>2</sup>) und 13/4 (6 m<sup>2</sup>) mit insgesamt ca. 3.000 m<sup>2</sup>**

1. Die in der Gemarkung Forst im Bereich Industriestraße gelegenen insgesamt 3.000 m<sup>2</sup> großen Teilflächen der Flurstücke 8/3 (ca. 230 m<sup>2</sup>), 9/4 (41 m<sup>2</sup>), 10 (ca. 1.050 m<sup>2</sup>), 11/1 (ca. 1.673 m<sup>2</sup>) und 13/4 (6 m<sup>2</sup>) der Flur 34 werden nicht für Verwaltungsaufgaben benötigt, auch nicht für daraus gehende Aufgaben der Gemeinde. Vielmehr wurden diese Grundstücke extra zum Zwecke der Gewerbeansiedlung entwickelt und vorgehalten.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschloss den Verkauf des Grundstückes in der Gemarkung Forst, IGG Forst – Süd, TG 4 A (5, 6), gelegen an der Industriestraße, Flur 34, Flurstücke 8/3 (ca. 230 m<sup>2</sup>), 9/4 (41 m<sup>2</sup>), 10 (ca. 1.050 m<sup>2</sup>), 11/1 (ca. 1.673 m<sup>2</sup>) und 13/4 (6 m<sup>2</sup>) mit insgesamt ca. 3.000 m<sup>2</sup>.

SVV/0818/2006 (neu)/2

**Verkauf eines Grundstücks in der Gemarkung Forst, Flur 37, Flurstücke 93/5, 94/5 und 94/6**

Die Stadtverordnetenversammlung beschloss nochmals den Grundstücksverkauf unter Berücksichtigung der Erläuterungen einschließlich der Begründung zur Vorlage für die Kommunalaufsicht des Landkreises Spree-Neiße.

SVV/0840/2007/1

**Verkauf eines Grundstücks in der Gemarkung Forst, Bereich Domsdorfer Straße /Märkische Straße, Flur 34, Flurstück 407 (neu 450) mit ca. 2.000 m<sup>2</sup>**

Die Stadtverordnetenversammlung beschloss nochmals den Grundstücksverkauf einschließlich der Begründung zur Vorlage für die Kommunalaufsicht des Landkreises Spree-Neiße.

## Andere Bekanntmachungen

### Bekanntmachung

**Feststellung des Jahresabschlusses 2006 des Eigenbetriebes „Städtische Abwasserbeseitigung Forst (L.)“ und Verwendung des Ergebnisses sowie Entlastung des Werkleiters für das Geschäftsjahr 2006**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) hat in ihrer Sitzung am 21.09.2007 mit Beschluss Nr. SVV/0960/2007 die Jahresrechnung 2006 des Eigenbetriebes „Städtische Abwasserbeseitigung Forst (L.)“ gem. § 27 Abs. 1 EigV festgestellt und mit Beschluss Nr. SVV/0961/2007 dem Werkleiter des Eigenbetriebes für das Geschäftsjahr 2006 die Entlastung erteilt.

Die Jahresrechnung mit Erläuterungen ist ab dem 03.12.2007 sieben Arbeitstage während der Dienstzeiten (Montag bis Donnerstag von 7.00 - 16.00 Uhr und freitags von 07.00 - 13.00 Uhr) in der Stadtwerke Forst GmbH, Euloer Straße 90, Zimmer 208 öffentlich ausgelegt.

Forst (L.), den 16.11.2007

Eigenbetrieb  
„Städtische Abwasserbeseitigung Forst (L.)“



Klaus-Dieter Krahl  
Werkleiter

## Öffentliche Bekanntmachung Lohnsteuerkarten 2008

1. Die Lohnsteuerkarten 2008 wurden bis zum 31.10.2007 ausgehändigt bzw. durch die Post übermittelt worden.
2. Hat ein Arbeitnehmer bis zu diesem Zeitpunkt keine Lohnsteuerkarte erhalten, kann er diese beim Bürgeramt der Stadt Forst (Lausitz) bzw. bei der für ihn zuständigen Gemeinde beantragen.
3. Jeder Arbeitnehmer muss die Eintragungen auf seiner Lohnsteuerkarte überprüfen und zutreffende Eintragungen berichtigen lassen.
4. Die Arbeitnehmer sind verpflichtet, die Lohnsteuerkarte 2008 zu Beginn des Kalenderjahres 2008 ihren Arbeitgebern auszuhändigen und, falls ihnen die Lohnsteuerkarte 2008 bis dahin nicht zugegangen ist, die Ausstellung sofort beantragen.
5. Bei schuldhafter Nichtvorlage bzw. nicht rechtzeitiger Vorlage der Lohnsteuerkarte 2008 ist der Arbeitgeber verpflichtet, die Lohnsteuer nach der Lohnsteuerklasse VI zu ermitteln, einzubehalten und abzuführen.  
Weist der Arbeitnehmer nach, dass er die Nichtvorlage oder die nicht rechtzeitige Vorlage der Lohnsteuerkarte nicht zu vertreten hat, so hat der Arbeitgeber für die Lohnsteuerberechnung die ihm bekannten Familienverhältnisse des Arbeitnehmers zugrunde zu legen.
6. Unbefugte Änderungen und Ergänzungen der Eintragungen auf der Lohnsteuerkarte sind verboten und strafbar.
7. Änderungen in den Besteuerungsverhältnissen des Arbeitnehmers dürfen vom Arbeitgeber erst dann berücksichtigt werden, wenn ihm die geänderte oder ergänzte Lohnsteuerkarte vorgelegt worden ist.
8. Anträge auf
  - a) Berücksichtigung von Kindern über 18 Jahre,
  - b) Berücksichtigung von Kindern unter 18 Jahre in besonderen Fällen (z.B. für die keine steuerliche Lebensbescheinigung vorgelegt werden kann),
  - c) Berücksichtigung von Pflegekindern unabhängig vom Lebensalter,
  - d) Berücksichtigung des vollen Kinderfreibetrags in Sonderfällen,
  - e) Berücksichtigung von Kindern, die im Ausland ansässig sind,
  - f) Berücksichtigung erhöhter Werbungskosten oder Sonderausgaben sowie außergewöhnlicher Belastungen usw.sind bei dem für den Arbeitnehmer zuständigen Finanzamt einzureichen.  
Die erforderlichen Antragsvordrucke sind bei den Finanzämtern erhältlich.
9. Anträge auf Änderung/ Ergänzung von sonstigen Eintragungen (z.B. Steuerklasse, Religionszugehörigkeit) sowie auf Wechsel der Steuerklassen bei Ehegatten sind bei dem Einwohnermeldeamt einzureichen.
10. Nicht benötigte Lohnsteuerkarten 2008 sind an das Einwohnermeldeamt/ Bürgeramt zurückzusenden, das die Lohnsteuerkarte ausgestellt hat.

Forst (Lausitz), den 16.11.2007

Fachbereich Bürgerservice

---

### Ende des amtlichen Teils

---

## Nichtamtlicher Teil

### Der Fachbereich Stadtentwicklung informiert

Die Stadt Forst (Lausitz) gibt nach erfolgter Endabnahme am 01.11.2007 der nachgenannten Abwasserleitungen den Anwohnern der dazugehörigen Straßen bekannt, dass sie sich entsprechend der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Forst (Lausitz), veröffentlicht im Rathausfenster der Stadt Forst (Lausitz) am 30.12.2005, in der jeweils gültigen Fassung an die zentrale Abwasserentsorgung anzuschließen haben.

Auf dem Grundstück ist ein Revisionsschacht zu setzen. Die Abnahme hat durch die Stadtwerke Forst GmbH zu erfolgen.

Weitere Informationen sind bei den Stadtwerken Forst GmbH, Euloer Straße 90, Telefon 95 00 oder 950-185 erhältlich.

#### Schmutzwasserkanal

**Saarlandstraße**  
**TA Klinger Weg, zwischen Pfälzer Straße und Querweg**  
**TA Querweg, zwischen Klinger Weg und Euloer Weg**  
**Euloer Weg**  
**Euloer Straße 7**

Nach Veröffentlichung im Amtsblatt ist der Anschluss innerhalb von drei Monaten vorzunehmen. Witterungsbedingte Verzögerungen zur Durchführung des Anschlusses sind bei den Stadtwerken Forst GmbH, Telefon 950-185, anzuzeigen.

#### Anschlussbeitrag

Jedes an den öffentlichen Kanal angeschlossene Grundstück wird mit einem einmaligen Kanalanschlussbeitrag entsprechend der Satzung

der Stadt Forst (Lausitz) über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Entwässerung der Stadt und die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen belegt. Als Bewertungsgrundlage werden Grundstücksgröße und Bebaubarkeit mit herangezogen.

Die Beitragspflicht entsteht mit der Fertigstellung der öffentlichen Abwasseranlage und der damit gegebenen Anschlussmöglichkeit für ein baulich oder gewerblich nutzbares oder genutztes Grundstück.

Die tatsächlich durch die Baumaßnahme entstehenden Kosten für die Kanalisation werden nicht auf die Grundstückseigentümer umgelegt. Vielmehr besteht für alle Kanalbaumaßnahmen im Stadtgebiet ein einheitlicher Grundbetrag für den Vollanschluss (Schmutz- und Niederschlagswasser) von zurzeit 3,06 EUR/m<sup>2</sup> zu veranlagender Grundstücksfläche, der entsprechend der Bebaubarkeit mit einem Faktor multipliziert wird.

Besteht nur eine Anschlussmöglichkeit für die Ableitung von Schmutzwasser, so beträgt der Grundbetrag für abgeschlossene Maßnahmen 2,04 EUR/m<sup>2</sup>, wobei dann das Niederschlagswasser auf dem Grundstück versickert werden muss.

Weiterhin wird ein Kostenersatz für den Aufwand der Herstellung und Erneuerung der Grundstücksanschlussleitung erhoben. Der Aufwand für diese Grundstücksanschlussleitung ist der Stadt pauschal nach einem Einheitssatz von 214,00 EUR pro laufenden Meter zu ersetzen, wobei Anschlussleitungen, die nicht in der Mitte verlaufen als in der Straßenmitte verlaufend gelten. Der Kostenersatz wird in Form einer Fiktivberechnung festgesetzt.



### Mitteilung des Fachbereiches Bürgerservice zu Eheschließungen im Jahr 2008

Mit dem Ersten Spatenstich am 12. November 2007 wurde im Rosengarten mit dem Bau des Multifunktionalen Veranstaltungszentrums begonnen. Hier wird auch der neue Trauraum des Standesamtes Forst (Lausitz) integriert sein.

Aufgrund der umfangreichen Bauarbeiten können voraussichtlich bis zum Herbst 2008 keine Trauungen im Ostdeutschen Rosengarten durchgeführt werden.

**Bis zur Fertigstellung des Bauvorhabens werden daher alle Eheschließungen im Kompetenzzentrum in der Gubener Straße stattfinden.**

Wir bitten alle Brautpaare und deren Gäste um Verständnis.



### Weihnachtssingen der Chöre am 8. Dezember in der Stadtkirche St. Nikolai

Auch in diesem Jahr führt die Stadt Forst (Lausitz) in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirche das traditionelle Weihnachtssingen in der Stadtkirche St. Nikolai in Forst (Lausitz) durch. Zahlreiche Chöre haben ihre Teilnahme zugesagt und werden beliebte und bekannte Advents- und Weihnachtslieder erklingen lassen. Unterstützt werden sie traditionell vom Bläserchor der evangelischen Kirchengemeinde.

Wir laden Sie herzlich ein,

**am Samstag, dem 8. Dezember 2007, ab 16 Uhr**

den vorweihnachtlichen Klänge zu lauschen, mitzusingen und in dem besonderen Ambiente der Stadtkirche ein wenig Ruhe und Entspannung zu finden.

Bitte beachten Sie, dass diese Veranstaltung nicht wie gewohnt an einem Sonntag stattfindet, sondern auf den **Samstag vor dem 2. Advent** verlegt wurde.

Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Kollekte gebeten.

**Vorinformation:**

**Begrüßen Sie das neue Jahr mit einem Konzertbesuch!**

Neujahrskonzert der Stadt Forst (Lausitz) und der evangelischen Kirchengemeinde

**am 1. Januar 2008 um 17 Uhr in der Stadtkirche St. Nikolai**

### Erster Spatenstich zur Errichtung des Multifunktionalen Veranstaltungszentrums im Ostdeutschen Rosengarten Forst (Lausitz)

Ein Meilenstein des Projektes „Errichtung eines Multifunktionalen Veranstaltungszentrums“ im Ostdeutschen Rosengarten Forst (Lausitz) ist erreicht. Am Montag, dem 12. November 2007 fand der Erste Spatenstich zur Errichtung dieses Neubaus am Standort der ehemaligen Wehrinselgaststätte statt (*Foto links*).

Der Bürgermeister der Stadt Forst (Lausitz), Jürgen Goldschmidt, hat an diesem Tag mit dem Minister für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz, Dr. Dietmar Woidke, der in Vertretung des Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg teilnahm und Grüße überbrachte, gemeinsam mit dem Landrat des Landkreises Spree-Neiße und Vorsitzenden der Euroregion Spree-Neiße-Bober, Dieter Friese, sowie dem stellvertretenden Vorsitzenden der Euroregion Spree-Neiße-Bober auf polnischer Seite, Roman Pogorcel, und dem Vertreter der ELCA (European Landscape Contractors Association), Christoph Hartmann, den Ersten Spatenstich vorgenommen.

Gleichzeitig bildete dieser Termin den Auftakt für die „Erste Europäische Garten- und Kulturregion“.

### Landesgartenschau 2013 in Forst (Lausitz) Ideen, Hinweise und Anregungen erwünscht

Die Stadt Forst (Lausitz) wird sich für die Ausrichtung der 5. Landesgartenschau des Landes Brandenburg im Jahr 2013 bewerben.

Die Stadt Forst (Lausitz) erarbeitet derzeit die Bewerbungsunterlagen. Diese Bewerbungsunterlagen sollen attraktiv und dauerhaft mit positiven Effekten für die Bürger der Stadt und deren Besucher sein. Eine frühzeitige Einbindung der Bürgerinnen und Bürger und deren Ideen, Hinweise und Anregungen in der Planungsphase ist ausdrücklich erwünscht und wichtig.

Die Forsterinnen und Forster sind aufgerufen, ihre Ideen und Anregungen einzubringen. Diese Ideen können im Rahmen einer Bürger-Ideen-Börse über einen **Fragebogen, der diesem Amtsblatt beiliegt** und von der Homepage der Stadt Forst (Lausitz) unter [www.forst-lausitz.de](http://www.forst-lausitz.de) heruntergeladen werden kann, bis 30.11.2007 eingebracht werden.

Der ausgefüllte Fragebogen wird auch im Rathaus der Stadt Forst (Lausitz) im Fachbereich Bürgerservice (Bürgeramt) Promenade 9 und im Fachbereich Stadtentwicklung in der Cottbuser Str.10 entgegengenommen.

**Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung!**

### Forst (Lausitz) in weihnachtlichem Licht

**Liebe Bürger/-innen und Geschäftsinhaber/-innen  
der Stadt Forst (Lausitz)!**

Einer Anregung zahlreicher Besucher und Forster folgend bitten wir auch in diesem Jahr alle um Unterstützung unserer Initiative

**„Forst (Lausitz) in weihnachtlichem Licht“**

Wie seit vielen Jahren schaffen wir als Stadtverwaltung viele äußere Rahmenbedingungen für die Gestaltung von Straßen und Plätzen zur Weihnachtszeit und während des Weihnachtsmarktes.

Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihre Fenster, Schaufenster, Balkone, Vorgärten und Fassaden entsprechend Ihrer Möglichkeiten weihnachtlich dekorieren und beleuchten würden.

Bitte unterstützen Sie uns bei einer Inszenierung eines anheimelnden Erscheinungsbildes unserer Stadt während der Advents- und Weihnachtszeit!



## Bürgermeister zu Besuch in Wermelskirchen

Der Bürgermeister der Stadt Forst (Lausitz), Jürgen Goldschmidt, weilte auf Einladung des Bürgermeisters der Stadt Wermelskirchen, Eric Weik, vom 28.10.2007 bis 30.10.2007 in der Forster Partnerstadt in Wermelskirchen zum Arbeitsbesuch. Zwischen den Städten Forst und Wermelskirchen besteht seit 1990 ein Partnerschaftsvertrag. Die Forster hatten besonders in den Jahren nach der Wende von den Wermelskirchenern Hilfe und Unterstützung beim Aufbau der neuen Strukturen erhalten.

Auf dem Besuchsprogramm des Forster Bürgermeisters in Wermelskirchen standen neben dem Arbeitsbesuch im Wermelskirchener Rathaus auch die Teilnahme an der Ratssitzung. Beraten wurde u.a. auch die Möglichkeit der Durchführung gemeinsamer Projekte für Jugendliche und Schüler und der gemeinsame Austausch von Auszubildenden beider Verwaltungen.

*Foto: Bürgermeister Jürgen Goldschmidt beim Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Wermelskirchen*

## Seminare für Existenzgründer/-innen

Die Stadt Forst (Lausitz) und die Fa. Questit bieten 3-tägige Seminare für Existenzgründer /-innen und für Unternehmer bis 5 Jahre nach der Gründung an.

### Veranstaltungsort:

2007: Forst (Lausitz), Kompetenzzentrum Forst (Lausitz),  
Gubener Straße 30a

2008: Forst (Lausitz), Inselstraße 30 (Bürogebäude Spinnerei Forst)

### Termine:

26.- 28.11.2007	28.- 30.01.2008	24.03. - 26.03.2008
	26.- 28.05.2008	29.09. - 01.10.2008

### Anmeldung und Information:

Fa. Questit  
Ansprechpartner: Frau Karin Hesse  
Tel. 03563 / 978 34 Fax. 03563 / 60 80 719  
E-Mail: [anmeldung@questit.de](mailto:anmeldung@questit.de) [www.Questit.de](http://www.Questit.de)

## Beratung für Existenzgründer / -innen

Die Stadt Forst (Lausitz) und die Fa. Questit bieten 14-tägig Beratungen für Existenzgründer /-innen und für Unternehmer bis 5 Jahre nach der Gründung an.

**Veranstaltungsort:** Forst (Lausitz), Rathaus, Bürgeramt, Promenade 9  
Eine vorherige Anmeldung erleichtert den Ablauf, ist aber nicht zwingend.

**nächste Termine:**  
22.11.2007 von 11-17 Uhr  
06.12.2007 von 11-17 Uhr  
20.12.2007 von 11-14 Uhr

### Anmeldung und Information:

Fa. Questit  
Ansprechpartner: Frau Karin Hesse  
Tel. 03563 / 978 34 Fax. 03563 / 60 80 719  
E-Mail: [anmeldung@questit.de](mailto:anmeldung@questit.de) [www.Questit.de](http://www.Questit.de)

## Ausschreibung: Azubi-Projekte gesucht!

Für eine praxisnahe Ausbildung sucht der Förderverein der Initiative „Brandenburg vernetzt“ interessierte öffentliche Einrichtungen, die kostenfrei eine eigene Homepage erstellen oder überarbeiten lassen wollen. Auch Vereine können sich bewerben.

Weitere Informationen über Initiative „Brandenburg vernetzt“

Am Bassin 12, 14467 Potsdam  
Tel.: 0331 2002881 Fax: 0331 2002861  
E-Mail: [info@brandenburg-ernetzt.de](mailto:info@brandenburg-ernetzt.de)

## Informationen aus dem Fachbereich Bauen

### In den letzten Wochen wurden fertiggestellt:

- Straßen und Kanalbau Euloer Straße
- Straßen und Kanalbau Querweg, Saarlandstraße, Euloer Weg, Klinger Weg
- Grünfläche Fruchtstraße
- Stadtpark Mitte, Bepflanzung und Ausstattung

### Durchgeführt werden die Arbeiten an den Bauvorhaben:

- Straßen und Kanalbau Waldstraße  
Die Arbeiten im unterirdischen Bauraum sind weitestgehend abgeschlossen. In Abschnitt Spremberger Straße bis Eisenbahnstraße beginnen die Straßenbauarbeiten. Soweit die Witterungsbedingungen es zulassen, soll die Schwarzdecke im Dezember eingebaut werden.
- Straßen und Kanalbau Frankfurter Straße  
Die Arbeiten im unterirdischen Bauraum sind abgeschlossen. Im Kreuzungsbereich beginnen die Straßenbauarbeiten. Ziel ist es, abhängig von den Witterungsbedingungen, die Schwarzdecke im Kreuzungsbereich Virchowstraße im Dezember einzubauen.
- Straßen und Kanalbau Magnusstraße von Virchowstr. bis Robert-Koch-Str.  
In diesen Tagen beginnen die Arbeiten am Kanalbau sowie Gas und Wasser. Aufgrund der geringen öffentlichen Breite wird es zu Einschränkungen in der Erreichbarkeit der Grundstücke kommen. Die Grundstückseigentümer werden gebeten sich auf die Situation einzustellen.
- Freiflächengestaltung ehemalige Großküche  
Die Baufeldfreilegung, die Rodungsarbeiten sind abgeschlossen. Gegenwärtig werden die Wege und die Stellplatzfläche angelegt. Erste Baumpflanzungen werden durchgeführt.

## Wahl der 21. Forster Rosenkönigin

### Bewerberinnen gesucht!

Seit rund 200 Tagen ist die 20. Forster Rosenkönigin Sandra I. als Repräsentantin unserer Stadt bundesweit unterwegs. Viele interessante Erlebnisse und Begegnungen werden bis zum 12. April des nächsten Jahres folgen, denn an diesem Tag wird sie ihr Amt an eine Nachfolgerin abgeben.

Die potenziellen Bewerberinnen werden auf die Wahl natürlich wieder umfassend vorbereitet, deshalb suchen wir bereits jetzt interessierte Forsterinnen für das ehrenvolle Amt der 21. Rosenkönigin.

Wenn Sie zum Wahltag mindestens 18 Jahre alt sind, ihren Hauptwohnsitz seit mehr als zwei Jahren in Forst haben und sich mit unserer Stadt verbunden fühlen, dann suchen wir genau Sie.

Informieren Sie sich in einem diskreten und unverbindlichen Gespräch. Unsere Mitarbeiterin Angela Stadach steht Ihnen zur Beantwortung Ihrer Fragen gern zur Verfügung. Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: Angela Stadach ☎ 03562 989-307  
[a.stadach@forst-lausitz.de](mailto:a.stadach@forst-lausitz.de)



## Vereine



Caritasverband der Diözese Görlitz e.V.  
CARITAS-KREISSTELLE COTTBUS



**Kontakt- und  
Beratungs-  
Stelle**

für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen  
**Öffnungszeiten:**  
Mo. und Do. 12-16 Uhr;  
Di. und Mi. 12-17 Uhr;  
Fr. 10-16 Uhr

Kegeldamm 2 in 03149 Forst (Lausitz)

Tel./Fax: 66 98 08/ 6 989 989 E-Mail: KBS.Spree-Neisse@caritas-cottbus.de

### Programm der KBS im November 2007

- Fr. 16.11.10:00 Uhr gemeinsames Frühstück
- Mo.19.11.14:00 Uhr Gedächtnistraining
- Di. 20.11.12:30 Uhr Gesprächsgruppe  
14:00 Uhr Gruppennachmittag
- Mi. 21.11.14:00 Uhr Kreativangebot
- Do. 22.11.14:00 Uhr „Mit Schwung und Bewegung“
- Fr. 23.11.11:00 Uhr gemeinsames Kochen
- Mo.26.11.14:00 Uhr offener Nachmittag
- Di. 27.11.12:30 Uhr Gesprächsgruppe  
14:00 Uhr Gruppennachmittag
- Mi. 28.11.14:00 Uhr Kreativangebot
- Do. 29.11.14:00 Uhr Entspannungsangebot
- Fr. 30.11.10:00 Uhr gemeins. Frühstück

#### Beratungen nach Vereinbarung

Gesprächsgruppe „Bewusste Ernährung“  
jeden Dienstag 12:30 bis 13:30 Uhr

**Das 800-jährige Jubiläum  
der Heiligen Elisabeth von Thüringen  
wird von der Caritas-Kreisstelle Cottbus  
am 17.11.2007 um 10:00 Uhr  
in der Kirche St. Marien  
(A.-Kolping-Straße in Cottbus)  
mit einem Festvortrag begangen.**

Die Adventsfeier der KBS  
findet wieder in Forst statt.

**Wir laden Sie alle am 12.12.2007 dazu ein.**  
Auf Ihr Kommen freuen sich  
die Mitarbeiter der KBS.

## Für einen guten Zweck

### Sparkasse Spree-Neiße schüttete Spendenbeträge an gemeinnützige Forster Vereine aus

In feierlicher Atmosphäre übergab der Direktor der Sparkasse Spree-Neiße, Reinhard Lehmann, am 22. Oktober 2007 in der Forster Geschäftsstelle Cottbuser Straße den PS-Lotterie-Zweckertrag an gemeinnützige Vereine aus Forst und Umgebung.

Das PS-Lotterie-Sparen vereint in jedem 5-Euro-Los das Sparen mit dem Glücksspiel. Davon werden 4 Euro angespart und mit dem verbleibenden Euro nimmt man an der Lotterie teil, woraus sich auch der Ertrag für den ausgeschütteten PS-Lotterie-Zweckertrag ergibt.

So erhielten der Forster Verein Land und Leute, der Hundesportverein Forst und der 1. Billardclub Noßdorf jeweils 1500 Euro. Der Polizeisportverein Forst erhielt 2800 Euro. Das restliche Geld ging an Vereine aus der umliegenden Region.

Für die kulturelle Umrahmung an diesem Abend sorgte auch der Hundesportverein Forst mit einer Präsentation der Ausbildungsinhalte für Hundehalter und ihre Vierbeiner. Der Verein will das Geld für die Sanierung der sanitären Anlagen im Vereinsheim, die Reparatur des Daches, für die Erneuerung der Hindernisbahn und den Kauf von Schutzbekleidung verwendet werden.

Ingolf Zägel vom Verein Land und Leute berichtete von der Arbeit des Vereins. Das Geld soll hier der Erhaltung des Grünen Klassenzimmers sowie dem Erwerb eines Umweltkabinetts dienen. Der 1. Billardclub Noßdorf wird das Geld für den Neubezug der Billardtische verwenden. Der Polizeisportverein Forst hat für den ausgeschütteten Betrag bereits einen Rasentraktor angeschafft und konnte diesen während der Veranstaltung präsentieren.

Musikalisch begleitet wurde der Abend von der Forster Band «Gentsrock». Alles in allem sorgten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse an diesem Abend für gelungene Unterhaltung im angenehmen Ambiente.



## Begegnungsstätten des DRK Forst (Lausitz) Veranstaltungsplan vom 17. November bis 21. Dezember 2007

Weststraße 4, Tel.: 22 38

Max-Mattig-Weg 2, Haus III, Tel.: 97 130

**Montag, 19.11.** Seniorenfahrt 9:00 Uhr  
der Begegnungsstätten

**Dienstag, 20.11.** Chorprobe 9:30 Uhr

**Mittwoch, 21.11.** Gymnastik 8:45 Uhr  
Kaffeenachmittag zum Klönen 14:00 Uhr

**Dienstag, 27.11.** Chorprobe 9:30 Uhr

**Mittwoch, 28.11.** *Gymnastik entfällt*

10:00 Uhr **Seniorenfahrt** der Begegnungsstätten mit dem Fahrdienst des DRK

**Donnerstag, 29.11.** Geb. d. Monats 14:00 Uhr  
mit den Tanzmäusen von Frau Jurk

**Sonntag, 2.12.** 10:00 Uhr im Atrium der Seniorenwohnanlage Max-Mattig-Weg 2

**Einstimmung auf die Adventszeit** mit dem Männerchor Sacro

**Montag, 3.12.** Nikolauskaffee 14:00 Uhr  
mit dem DRK-Chor für Haus III

**Dienstag, 4.12.** Chorprobe 9:30 Uhr

**Mittwoch, 5.12.** *Gymnastik entfällt*  
Nikolauskaffee mit d. DRK-Chor 14:00 Uhr

**Donnerstag, 6.12.** Nikolauskaffee 14:00 Uhr  
mit den Tanzmäusen von Frau Jurk

**Montag, 10.12.** Seniorenfahrt 9:00 Uhr  
der Begegnungsstätten

**Dienstag, 11.12.** Chorprobe 9:30 Uhr

**Mittwoch, 12.12.** Gymnastik 8:45 Uhr  
Kaffeepausch 14:00 Uhr

**Donnerstag, 13.12.,** Abfahrt 11:00 Uhr **nach Naundorf zum Kegeln**  
mit dem Fahrdienst des DRK, **mit Mittagessen und Kaffeetrinken**

**Montag, 17.12.** Weihnachtsfeier 14:30 Uhr  
mit d. Tanzmäusen von Frau Jurk für Haus III

**Dienstag, 18.12.** *Chorprobe entfällt*  
Weihnachtsfeier 14:00 Uhr  
mit d. Kindern der Kita Fröbel

**Mittwoch, 19.12.** Weihnachtsfeier 14:30 Uhr  
mit d. DRK-Chor u. d. Leitung v. Herrn Meier

**GRATULATIONEN vom 6. OKTOBER bis 16. NOVEMBER 2007**

**Wir gratulieren  
zum Geburtstag**

**am 6. Oktober**

Hans Pestke zum 70.  
Helga Richter zum 70.  
Günter Schmidt zum 70.

**am 7. Oktober**

Ernst-Teodor Schwarz zum 80.

**am 8. Oktober**

Erika Böttcher zum 70.  
Christa Mettke zum 75.  
Heinz Schulz zum 70.

**am 9. Oktober**

Käte Baeckmann zum 92.  
Otto Kaiser zum 70.  
Frieda Lehmann zum 91.  
Hildegard Schulze zum 93.

**am 10. Oktober**

Rudi Schmidt zum 85.

**am 11. Oktober**

Christa König zum 80.  
Jürgen Langer  
*OT Sacro* zum 70.

**am 12. Oktober**

Manfred Bär  
*OT Klein Bademeusel* zum 70.  
Wolfgang Richter zum 70.  
Elisabeth Wortha zum 92.

**am 13. Oktober**

Manfred Reiche zum 70.  
Renate Scheppan zum 70.

**am 14. Oktober**

Anna Schmidt zum 70.

**am 15. Oktober**

Manfred Much zum 70.  
Herbert Rehnisch zum 80.

**am 16. Oktober**

Ingeborg Bartz zum 80.  
Helga Kahle zum 70.  
Eberhard Legler zum 70.  
Otto Ließmann zum 70.

**am 17. Oktober**

Helmut Alter zum 70.  
Hadzira Hasimovic zum 70.  
Irmgard Müller zum 80.  
Hildegard Simon zum 85.

**am 18. Oktober**

Helga Lange zum 70.  
Hans Niewar zum 75.  
Otto Stahlberg zum 75.

**am 19. Oktober**

Liese-Lotte Knofflock zum 75.  
Günter Wolf zum 70.

**am 20. Oktober**

Gerda Lubatsch  
*OT Briesnig* zum 85.  
Irma Müller zum 80.

**am 22. Oktober**

Herta Buder zum 92.  
Hildegard Pohl zum 80.  
Erika Urbanick zum 85.

**am 23. Oktober**

Kurt Puder zum 70.  
Dietmar Wiesner zum 70.

**am 24. Oktober**

Anita Jörgler zum 70.  
Gisela Moogk zum 75.

**am 25. Oktober**

Günter Giese zum 80.  
Lieselotte Krug zum 85.  
Rosemarie Lehmann zum 70.  
Ingeburg Weigt zum 75.

**am 26. Oktober**

Elfriede Beyer zum 85.  
Günther Graßmann  
*OT Bohrau* zum 80.

**am 27. Oktober**

Renate Hergesell  
*OT Sacro* zum 75.  
Irene Müller zum 70.

**am 28. Oktober**

Margot Babrowsky zum 85.  
Herta Simmank zum 91.

**am 29. Oktober**

Elly Werchan zum 80.  
**am 29. Oktober**  
Elly Hartmann  
*OT Mulknitz* zum 80.  
Hannelore Mudra zum 85.

**am 30. Oktober**

Else Bartsch zum 96.  
Charlotte Conrad zum 90.  
Siegfried Nooke zum 70.  
Vera Quos zum 75.

**am 31. Oktober**

Manfred Gärtner zum 70.  
Horst Haferland zum 75.  
Fritz Lehmann zum 80.  
Dora Stiller zum 96.  
Karl-Heinz Unversucht zum 80.

**am 1. November**

Horst Bartsch zum 70.

**am 3. November**

Walter Liemt zum 75.

**am 4. November**

Egon Arbogast zum 85.  
Elli Franke zum 92.  
Alfred Fumfähr zum 70.  
Armin Ulbrich zum 70.  
Erika Wolk zum 75.

**am 5. November**

Gisela Adam zum 70.  
Hildegard Lehnig zum 85.

**am 6. November**

Evi Gischke zum 75.  
Johanna Kalleske zum 91.

**am 7. November**

Ehrhard Piel zum 80.

**am 8. November**

Herbert Göbel zum 75.  
Günter Schmidt zum 75.  
Waltraut Werchan zum 80.

**am 9. November**

Gertrud Chobe zum 95.  
Else Eichler zum 90.  
Erika Kaiser zum 75.  
Helmut Kitsching zum 70.

**am 10. November**

Kurt Krätsch  
*OT Klein Jamno* zum 75.  
Karl-Heinz Spletstößer zum 70.

**am 11. November**

Melitta Peter zum 85.

**am 12. November**

Walter Schiemenz zum 75.  
Eberhard Tosch zum 80.

**am 13. November**

Wolfgang Schendel zum 70.

**am 14. November**

Armin Bohn zum 70.  
Christel Euen zum 80.

**am 15. November**

Brigitte Düringer zum 70.  
Willy Jühr zum 95.  
Ralf Przysiecki zum 70.

**am 16. November**

Gerda Escher zum 75.  
Walter Krüger  
*OT Bohrau* zum 75.  
Eberhard Schindler zum 75.

Das Fest der

*Goldenen Hochzeit*

feierte am 5. Oktober das Ehepaar

**Ingeburg und Siegfried Neumann**

und am 19. Oktober das Ehepaar

**Martha und Wolfgang Conrad**

sowie am 11. November das Ehepaar

**Renate und Günter Sallan**

und feiert am 16. November das Ehepaar

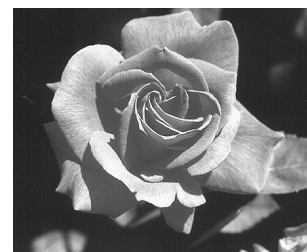
**Christa und Rudolf Butzke**

*Den Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!*

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

die Stadt Forst (Lausitz) gratuliert ihren Jubilaren an dieser Stelle gern zu ihren Ehrentagen. Daran möchten wir auch in Zukunft festhalten. Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass Bürgerinnen und Bürger, die diese Geste *generell nicht wünschen oder nicht öffentlich wünschen*, uns dies mitteilen sollten. Bitte wenden Sie sich an das Bürgeramt, ☎ 989-530, oder an das Forster Bürgertelefon 989-289.

Allen  
Jubilaren  
(auch nachträglich)  
die besten  
Wünsche!



Ihr Bürgermeister

## WEIHNACHTSMARKT IN FORST (LAUSITZ) VOM 13. BIS 16. DEZEMBER 2007

**Nichts ist wohl schöner, als die Vorfreude auf das Weihnachtsfest:** Strahlende Kinderaugen, Familien kommen zusammen, neue Freunde finden sich und man hat in all der hektischen Zeit irgendwie immer das Gefühl, Weihnachten ist und bleibt etwas Besonderes!

Aber was wäre Weihnachten ohne die wochenlange Vorfreude, ohne Glühwein – ganz egal ob mit oder ohne Schnee – ohne einen abendlichen Bummel durch lichtgeschmückte Straßen... oder ohne einen Weihnachtsmarkt?

Unter dem Motto „klein aber fein“ steht der traditionelle Forster Weihnachtsmarkt auch in diesem Jahr wieder rund um die Stadtkirche St. Nikolai und erwartet seine Gäste:

Vom 13. bis 16. Dezember, täglich von 14:00 bis 20:00 Uhr, kann man hier „Weihnachtsduft“ schnuppern, die eine oder andere weihnachtlich-kulinarische Köstlichkeit verschmausen oder kleine Geschenke einkaufen. Natürlich gibt es auch in Forst einen „Riesenstollen“, der sich wirklich sehen – oder besser – zur Eröffnung „verspeisen“ lässt!

Auch in diesem Jahr wird den Forstern und Gästen an allen Tagen und Öffnungszeiten ein umfangreiches buntes Programm auf der Weihnachtsmarkt-Bühne und in der Stadtkirche geboten. Lassen Sie sich also von liebevoll gestalteten Beiträgen der Kindereinrichtungen, von Chorgesang, von „Musik, Tanz und Köstlichkeiten am lodernen Weihnachtsfeuer“ u.v.m. verzaubern. Ein besonderes Highlight für die kleinen Besucher ist der tägliche Besuch des Weihnachtsmannes, der immer die eine oder andere Überraschung parat hat.

Für „Unentschlossene in Sachen Geschenke“ hier ein Geheimtipp: Wie wär's mit einem persönlichen Foto als Geschenk? Lassen Sie sich mit dem Weihnachtsmann fotografieren!

Die traditionelle Ausstellung in den „Kleinen Weihnachtshütten“ übernehmen auch in diesem Jahr wieder die Kindereinrichtungen der Stadt. Hier werden in diesem Jahr erstmalig international bekannte Weihnachtsbräuche dargestellt.

Jedes Jahr schon ungeduldig erwartet – nicht nur von den ganz kleinen Besuchern – ist der beliebte Streichelzoo mit Ponys, Schafen und Lämmchen, Zwergziegen, Kaninchen, Meerschweinchen u.a.



Eine Fortsetzung findet auch der Lichterumzug am Donnerstag für die kleinen Weihnachtsmarktbesucher: Mit bunten und phantasievollen Lampions geht es durch den vorweihnachtlichen frühen Abend. Am Freitag haben Sie die Möglichkeit, beim Weihnachtsbaumverkauf der Dubrauer Baumschule Ihr ganz persönliches Lieblingsstück auszuwählen. Und am Samstag entführen wir Sie mit internationalen Weihnachtsgeschichten, Liedern, Musik und Weihnachtsfeier in fremde Länder. Außerdem macht am Samstag die „BB RADIO Weihnachtstour“, präsentiert durch die VR Bank Forst eG, von 14:00 bis 17:00 Uhr Station auf dem Forster Weihnachtsmarkt – da ist unter anderem bei Weihnachtsquiz und Weihnachtsvorbereitungsgute gute Laune vorprogrammiert!

Wieder mit Spannung erwartet wird am Sonntagabend die Jury-Prämierung der schönsten Weihnachtsmarktthütte.

Seien Sie also herzlich willkommen zum Weihnachtsschnuppern in Forst (Lausitz)!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Nähere Informationen – natürlich plus ausführliches Programm – gibt es auch im Internet unter [www.forst-lausitz.de](http://www.forst-lausitz.de).

### Impressum

Amtsblatt für die Stadt Forst (Lausitz)  
(Rathausfenster)

Auflage: 11.000

Herausgeber

Stadt Forst (Lausitz) · Der Bürgermeister

Promenade 9 · 03149 Forst (Lausitz)

Tel.: (035 62) 9 89 - 0 / 9 89 - 102

Fax: (035 62) 7460

Internet: <http://www.forst-lausitz.de>

E-Mail: [s.joel@forst-lausitz.de](mailto:s.joel@forst-lausitz.de)

Das Amtsblatt der Stadt Forst (Lausitz) erscheint in ausreichender Auflage nach Bedarf. Es wird den Haushalten der Stadt Forst (Lausitz) kostenlos zugestellt.

Das Amtsblatt der Stadt Forst (Lausitz) liegt ab dem jeweiligen Erscheinungstag im Rathaus in der Promenade 9 im Bürgeramt der Stadt Forst (Lausitz) aus und kann auf der Homepage der Stadt Forst (Lausitz) unter [www.forst-lausitz.de](http://www.forst-lausitz.de) (Bürgerforum/Amtsblatt) eingesehen werden.

Es besteht für Bürger, die keinen Haushalt in der Stadt Forst (Lausitz) unterhalten, die Möglichkeit, über die Druckerei & Verlag Forst GmbH das Amtsblatt der Stadt Forst (Lausitz) zu beziehen. Das Jahresabonnement kostet 25 Euro inkl. MwSt. und Versand, Einzel Exemplare können gegen Einsendung von ausreichend frankierten Rückumschlägen A4 bezogen werden.

Verleger, für die Anzeigen Verantwortlicher, Anzeigenwerber · Herstellung und Vertrieb

Druckerei & Verlag Forst GmbH

Gymnasialstr. 17, 03149 Forst (Lausitz)

Tel.: (035 62) 70 10, Fax: (035 62) 66 00 06

E-Mail: [forster.wochenblatt@online.de](mailto:forster.wochenblatt@online.de)

Die nächste Ausgabe  
(8/2007)

des  
Amtsblattes  
für die  
Stadt Forst  
(Lausitz)  
(Rathaus-  
fenster)

erscheint

am Freitag,  
dem 21. De-  
zember 2007.

Redaktions-  
schluss ist  
am Freitag,  
dem 30. No-  
vember 2007.

Bürgertelefon



989 289

WIR sind  
für SIE da!

Stadt  
Forst (Lausitz)

Anzeigen

<b>Bartsch und Pfeiffer</b> <b>BESTATTUNGEN</b>	GHR Ihre Trauerberaterin vor Ort: <b>Elke Hartwich</b> Mo.-Fr. 07:30-16:00 Uhr oder auf Wunsch jederzeit kostenfreie Hausbesuche	
Im Trauerfall an Ihrer Seite		
Forst, Frankfurter Str. 71 ☎ 24h 0 35 62 / 69 19 20		

<b>BESTATTUNGSHAUS</b> „Friedensruh“	24h ☎ (03562) 20 77
Trauer braucht Vertrauen	
Geschäftsführerin Christel Petke	
Forst · Gerberstr. 3 Bestattungsvorsorge	

	<b>Bestattungshaus Forst</b> <b>D. Menzel GmbH</b>
Forst, Alexanderstraße 11	
☎ Tag und Nacht (035 62) 64 81	
Döbern, Schäferstraße 1	
☎ Tag und Nacht (03 56 00) 33 08 30	